

## Energie aus Restholz

# Holzbau Rohrmoser nutzt UNTHA Zerkleinerungstechnik und heizt Betrieb und Wohnhaus

**Die Firma Zimmerei und Holzbau Rohrmoser in Flachau/Salzburg weiß die Qualität des UNTHA Hackers LR700 zu schätzen. Das anfallende Restholz aus der Produktion und von den Baustellen wird im kompakten Holzzerkleinerer so aufbereitet, dass daraus wertvoller Brennstoff für die Hackschnitzelheizung gewonnen wird. Mit dem eigenen produzierten Material kommt der Betrieb samt angegliedertem Wohnhaus energetisch gut über den Winter.**

Holz ist eine wertvolle Ressource und als Brennstoff aus heimischer Produktion krisensicher und nachwachsend. Dadurch bleibt nicht nur die Wertschöpfung in der Region, sondern stellt für holzbe- und -verarbeitende Betriebe eine effiziente Verwertung ihrer Restholzabfälle dar. Das ist auch bei Holzbau Rohrmoser in Flachau der Fall. „Mit der Zerkleinerung und Verwertung des Restholzes aus unserer Produktion und von den Baustellen oder auch von Einwegpaletten bekommen wir die Holzreste schnell weg und nutzen sie zudem zu 100 Prozent als Energiequelle“, meint Eigentümer und Zimmermeister Johann Rohrmoser. Das Unternehmen mit sechs Mitarbeitern beschäftigt sich seit 1992 mit allgemeinen Zimmereiarbeiten, baut Holzhäuser, Carports, Dachstühle, Balkone und „alles, was so anfällt“, wie der Firmenchef erklärt.

### **LR700: robust, kompakt, wichtig**

Seit Weihnachten 2016 ist bei der Firma Rohrmoser für die Restholzerkleinerung ein LR700-Hacker von UNTHA shredding technology im Einsatz. Die Vorteile des Geräts liegen für Johann Rohrmoser vor allem im Schneidsystem mit dem Schwenkschieber sowie dem geringen Wartungsaufwand. Die Abschnitte vom Abbund, die Spreißel vom Säumer und die Retourholzmengen von der Baustelle kommen in den Hacker und werden mit den Hobelspänen gemischt, wodurch sich ein besonders ergiebiges Heizmaterial ergibt. Das Hackgut wird direkt nach dem Zerkleinerungsvorgang in den Spänesilo abgesaugt, dort zwischengelagert und in den Heizmonaten über die Austragung als Heizmaterial dem Ofen zugeführt. „So kommen wir gut über den Winter“, sagt Johann Rohrmoser, der damit seinen gesamten Betrieb und sein angrenzendes Wohnhaus heizt. Befüllt wird der LR700 Zerkleinerer zweimal am Tag und läuft jeweils etwa eine Stunde. In den dreieinhalb Jahren, seit das Gerät bei Rohrmoser im Einsatz ist, sind etwa 250 Betriebsstunden angefallen. Für den Firmeninhaber ist es bereits das zweite UNTHA Gerät, nachdem ein kleinerer Zweiwellenzerkleinerer bereits viele Jahre wertvolle Dienste geleistet hatte. Auch mit der Neuanschaffung aus dem Jahr 2016 ist der Holzbau-Meister höchst zufrieden. Er bringt die Eigenschaften des Hackers mit drei Worten auf den Punkt: „Er ist robust, kompakt und vor allem für uns sehr wichtig in der täglichen Arbeit“.

### **Flexible LR-Klasse**

Mit der LR-Klasse hat UNTHA eine Maschinenreihe im Angebot, die für Tischlereien, Zimmereibetriebe, Sägewerke und Betriebe aus der Holzindustrie jeder Größe kompakte Zerkleinerung garantiert. Mit Antriebsleistungen von 11 bis 60 kW decken die Shredder mit der bewährten 1-Wellen-Technologie die Anforderungen von Betrieben aller Größenordnungen ab. Insgesamt zeichnet die LR-Baureihe ihr effizientes Schneidwerk, ihre Langlebigkeit und ihre besondere Zuverlässigkeit aus. Allen Modellen gemeinsam ist ihre Effizienz, Sparsamkeit und Wartungsfreundlichkeit. Das garantiert den Anwendern ein homogenes Hackgut zwischen 12 und 80 mm und geringen Kosten- und Bedienungsaufwand. Das Endprodukt ist sowohl für die Hackschnitzelanlage oder zur Brikettierung geeignet und somit durch die Nutzung eigener Restholzressourcen doppelt energieeffizient. So liefern Betreiber dank UNTHA Zerkleinerungstechnologie einen wichtigen Beitrag zur sinnvollen Nutzung wertvoller Rohstoffe aus der Natur.

### **UNTHA shredding technology**

50 Jahre Zuverlässigkeit in der Zerkleinerungstechnik

UNTHA shredding technology entwickelt und produziert maßgeschneiderte und zuverlässige Zerkleinerungssysteme. Das Einsatzspektrum reicht von der Rückgewinnung von Wertstoffen für das Recycling über die Verwertung von Rest- und Altholz bis hin zur Aufbereitung von Abfällen zu Sekundärbrennstoffen. Damit liefert das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und nachhaltigen Verwertung und Reduzierung von Müll.

UNTHA wurde 1970 gegründet und hat den Hauptsitz in Kuchl bei Salzburg. Das Unternehmen beschäftigt rund 250 qualifizierte Mitarbeiter und ist mit einem weltweiten Vertriebsnetz in mehr als 40 Ländern auf allen Kontinenten vertreten. Damit ist UNTHA einer der bedeutendsten Hersteller in einer wachsenden und zukunftsorientierten Branche.

#### Pressekontakt:

Sandra Hribernik

UNTHA shredding technology

Kellau 141

5431 Kuchl

Tel.: +43 (0) 6244 7016 365

Mobil: +43 (0) 664 83 09 449

Mail: [sandra.hribernik@untha.com](mailto:sandra.hribernik@untha.com)

Web: [www.untha.com](http://www.untha.com)